

digiSeal® office Die komplette Signatursoftware für den Einzelarbeitsplatz

digiSeal office PRO
Inklusive Stapelsignatur

Highlights

mit E-Signatur und E-Siegel
Dokumente schützen

konform zu
EU-Verordnung eIDAS-VO
und deutschem Vertrauens-
dienstegesetz (VDG)



rechtsverbindlicher
elektronischer
Geschäftsverkehr

rechtsverbindliche
elektronische Akte

einfache und komfortable
Handhabung

Sicher, rechtsverbindlich, einfach signieren, z. B.

- Dokumentenfreigabe-/Freizeichnungsprozesse
- Verträge, Geschäftskorrespondenz
- Bau- und Konstruktionszeichnungen
- Arztbriefe, Befunde, Patientenakten
- Klageschriften, Mahnanträge, Bescheide
- Qualitätsunterlagen, Abfallnachweisdokumente
- Rechnungen (gemäß EU-Richtlinie und UStG)
- VE-Prüfbescheinigungen (Verpackungs-VO)
- bei eVergabe und Online-Ausschreibungen

Mit der elektronischen Signatur und dem E-Siegel wer-
den Geschäftsprozesse digital abgewickelt.

Es wird verhindert, dass Daten unbemerkt verändert
werden (Integrität) und weist den Urheber nach
(Authentizität). Für EU-weit einheitliche rechtliche und
technische Standards sorgt seit dem 01.07.2016 die
„Verordnung über elektronische Identifizierung und
Vertrauensdienste für elektronische Transaktionen im
Binnenmarkt“ (eIDAS-VO).

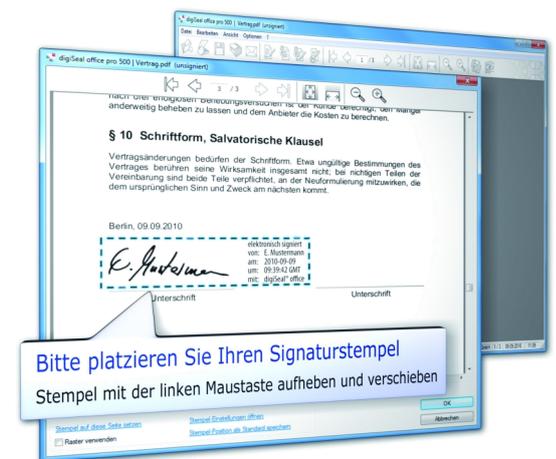
Dokumente signieren mit digiSeal®office (pro)

Die Software digiSeal®office versieht beliebige Daten
mit einer E-Signatur oder einem E-Siegel. digiSe-
al®office pro ermöglicht darüber hinaus die Verarbei-
tung von 25, 100, 250 oder 500 Dateien im Stapel bei
nur einmaliger PIN-Eingabe.

Einfache Handhabung

1. mit rechter Maustaste auf das zu signierende
Dokument klicken; bei digiSeal office pro die
entsprechenden Dokumente markieren
2. im Kontextmenü „Signieren mit digiSeal office...“
auswählen
3. PIN der Signaturkarte 1x eingeben – fertig!

PDFs mit individueller ‚sichtbarer‘ Signatur



Die elektronische Unterschrift kann durch einen indivi-
duellen Signaturstempel (Grafik-Signet) im PDF-
Dokument abgebildet werden – z. B. als eingescannte
Unterschrift, Wappen oder Logo. Der Signaturstempel
wird einfach per Maus an gewünschter Stelle platziert.

Funktionen im Überblick

- Dokumente signieren, z.B. PDF, DOC, XML, TIFF
- auch mehrere Signaturen in einem Dokument
- Dokumente mit einem Zeitstempel versehen (Das
gewünschte Zeitstempelkontingent ist bei einem
Trustcenter zu erwerben.)
- elektronisch signierte Dokumente prüfen
- Dokumente ver- und entschlüsseln
- Dokumente in den Archivstandard PDF/A wandeln
- Dokumente mit Standard-E-Mail-Programmen ver-
senden
- 2D-Barcode speichert die Signatur auf Papier
- Dokumente mit Validierungsdaten anreichern
(„Augmentieren“ gemäß eIDAS-VO)





Dokumente elektronisch unterschreiben

Für sichere digitale Arbeitsabläufe und gegen Cyber-Dokumentenfälchung



Technik

Systemvoraussetzungen

IBM-kompatibler PC ab Pentium 4 / 2 GHz / 2 GB RAM
Festplattenspeicher: mind. 250 MB für Installationspaket
MS Windows® 10 / 8.1 / 8 / 7
MS Windows® Server 2016 / 2012 R2 / 2012 / 2008 R2 / 2008
32-bit / 64-bit

Terminal Server

lauffähig unter Windows Terminal Server und Citrix MetaFrame / Citrix XenApp

Signaturaustauschformate

Unterstützung aller AdES-Konformitätsstufen gemäß eIDAS-VO (B-B, B-T, B-LT):
PADES (PDF-Signatur; *.pdf)
CADES (PKCS#7-Sign.; Container: pk7, p7m / abgesetzt: p7s)
XADES (XML-Signatur; detached / enveloped), XMLDSig
2D-Barcode speichert Signatur auf Papier

Zertifikatsformat

X.509 v1 bis v3, DER-codiert

Verschlüsselung

3-Key-Triple-DES

Entschlüsselung

AES, 3-Key-Triple-DES, RC2 (symmetrisch)

Signaturalgorithmen

ECDSA, RSA (mit den folgenden Hashalgorithmen)

Hashalgorithmen

SHA1, SHA2-224, SHA2-256, SHA2-384, SHA2-512, RIPEMD160, MD2, MD5

Zertifikatsprüfung

online über OCSP / LDAP / Sperrlisten / EU Trust List

Zusatzoption: sicherer Ausdruck mit 2D-Barcode

- Laserdrucker ab 600 dpi
- Scanner (TWAIN-kompatibel) ab 300 dpi

Kartenlesegeräte

Unterstützung von Kartenlesegeräten der Klassen 3, 2 und 1 über CTAPI und PC/SC

Signaturkarten / E-Siegelkarten

Unterstützung von Standard- und Mehrfachsignaturkarten u.a. von D-TRUST, DGN/medisign, TeleSec, Bundesnotarkammer, Quo Vadis, nPA (neuer Personalausweis), HBA, A-Trust, A-CERT, SwissSign, Swisscom Solutions, G51 Switzerland oder Ansprache mittels PKCS#11-Bibliothek

Technische Integration

- Webservice für webbasierte Applikationen
- Programmierschnittstelle (C-API)
- Java-, C#- oder Python-Wrapper
- Druckertreiber für alle druckfähigen Anwendungen
- Konnektoren (z.B. für SAP)
- bereits bestehende Integrationen in Dritt-Software



Eigenschaften im Überblick

- qualifizierte und fortgeschrittene elektronische Signatur / E-Siegel
- Signaturkarten, E-Siegel-Karten, Heilberufsausweis (HBA), Softzertifikate (PKCS#12; p12 / pfx) sowie beliebige (USB-) Tokens via PKCS#11 einsetzbar
- PDF/PADES-Signatur mit individuellem Grafik-Signet, z.B. eingescannte Unterschrift
- PKCS#7/CADES-Signatur beliebiger Dateien
- Prüfdokumentation als XML und PDF
- Mehrfachsignaturen in einem Dokument
- Onlineprüfung der Zertifikate gemäß eIDAS-VO (Auswertung der EU Trust Service Status List)
- sichere PIN-Eingabe direkt am Kartenlesegerät

Zusatzoption: sicherer Ausdruck

Die Software ermöglicht, signierte Dokumente beweisbar auszudrucken. Dazu speichert ein 2D-Barcode, ähnlich dem bekannten Strichcode, das gesamte signierte Dokument. Der 2D-Barcode ist als grauer Streifen auf dem Ausdruck sichtbar. Mittels Scanner kann man das Dokument wieder herstellen und verifizieren.

SecurITy

made in Germany
TeleTrust Quality Seal
www.teletrust.de/itsmig

© secript GmbH

Bessemerstr. 82

D-12103 Berlin

Tel.: +49 30 7565978-0

Fax: +49 30 7565978-18

sales@secript.de

www.secript.de

Haftungsausschluss: Alle Rechte sowie Druckfehler, Irrtümer und Änderungen vorbehalten.
Stand: 2017/11/15

Seite 2 / 2